

**Niederschrift**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Groß Schenkenberg**  
**am 10. September 2018 in der Alten Schule**

Beginn	19.30 Uhr
Ende	20.30 Uhr

Unterbrechungen	keine
Mitgliederzahl	9

Anwesend	Bemerkung
<b>a) Stimmberechtigt</b>	
1. Bürgermeister Paschen, Bernd (als Vorsitzender)	
2. GV Wulf, Matthias (1. stellvertretender Bürgermeister)	
3. GV Reichardt, Armin (2. stellvertretender Bürgermeister)	fehlt entschuldigt
4. GV Blümel, Frank	
5. GV Kroehling, Wolfgang	fehlt entschuldigt
6. GV Lubda, Petra	
7. GV Otto, Fritz	
8. GV Pohl, Anne	
9. GV Werner, Malte	
<b>b) Nicht stimmberechtigt</b>	
Protokollführerin: Koop, Doris	

**Tagesordnung**

**I. Öffentlicher Teil:**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit der Mitglieder der Gemeindevertretung und der Beschlussfähigkeit
2. Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 11.06.2018
3. Bericht aus den Ausschüssen
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragezeit
6. Ergebnisauswertung der Ordnungsprüfung
7. Beschluss zur Gültigkeit der Gemeindewahl vom 06.05.2018
8. Beschluss über Ersatzleistungen für mangelhafte Bauausführung
9. Antrag der Freiwilligen Feuerwehr auf Fahrzeugbeschaffung
10. Auftragserteilung zur Pumpenreparatur
11. Auftragsvergabe für Baggerarbeiten Heideweg/Sportplatz/Dieksredder
12. Antrag auf Änderung des F-Planes im Bereich Hauptstraße 40 - 80
13. Anfragen/Mitteilungen/Verschiedenes

**N i e d e r s c h r i f t**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Groß Schenkenberg**  
**am 10. September 2018 in der Alten Schule**

**I. Öffentlicher Teil**

**1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit der Mitglieder der Gemeindevertretung und der Beschlussfähigkeit**

Bürgermeister Bernd Paschen eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist, weil 7 von 9 Gemeindevertretern anwesend sind.

Die Tagesordnung wird um den Punkt 7: „Beschluss zur Gültigkeit der Gemeindewahl vom 06.05.2018“ und um den Punkt 8: „Beschluss über Ersatzleistungen für mangelhafte Bauausführung“ ergänzt. Alle nachfolgenden Tagesordnungspunkte rücken numerisch nach.

**Abstimmungsergebnis:**

7 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

**2 Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 11.06.2018**

Es gibt keine Einwendungen gegen das Protokoll vom 11.06.2018.

**3 Bericht aus den Ausschüssen**

**a) Finanzausschuss:**

Hierzu gibt es nichts zu berichten.

**b) Bauausschuss:**

Eine Niederschrift von der letzten Bauausschusssitzung wird dem Protokoll beigelegt.

**c) Jugend- und Kulturausschuss:**

1. Das Kinderfest, welches am 16. Juni 2018 stattgefunden hat, war gut besucht. 95 Kinder nahmen aktiv an den Spielen teil.

2. Der für den Sommer geplante Ausflug in den Hochseilgarten fiel wegen zu geringer Beteiligung aus.

3. Für den 23.09.2018 ist eine Dorfrallye geplant, die aus Fahrradfahren, Gehen und Geschicklichkeitsspielen bestehen soll.

4. Am 25.10.2018 um 19:30 Uhr findet die nächste öffentliche Sitzung dieses Ausschusses in der „Alten Schule“ statt.

**N i e d e r s c h r i f t**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Groß Schenkenberg**  
**am 10. September 2018 in der Alten Schule**

**4 Bericht des Bürgermeisters**

Der Bericht des Bürgermeisters ist diesem Protokoll beigelegt.

**5 Einwohnerfragezeit**

Die Einwohnerfragezeit wird durchgeführt.

**6 Ergebnisauswertung der Ordnungsprüfung**

Es fand eine Ordnungsprüfung durch das Gemeindeprüfungsamt statt. Der Bürgermeister stellt das Ergebnis vor.

**7 Beschluss zur Gültigkeit der Gemeindewahl vom 06.05.2018**

Der Wahlprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 09.09.2018 die vom Wahlvorstand anlässlich der Gemeindewahl am 06.05.2018 gefertigte Niederschrift einschl. Anlagen geprüft. Es ergaben sich keine Beanstandungen.

Die Gemeindevertretung beschließt die Gültigkeit der Gemeindewahl vom 06.05.2018:

Abstimmungsergebnis:

7 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

**8 Beschluss über Ersatzleistungen für mangelhafte Bauausführung**

Die Tiefbaufirma hat die Grabenverrohrung 10 cm zu hoch im Dieksredder verlegt. Nach Rücksprache mit der Tiefbaufirma, unserem beratenden Ingenieur und dem Wasser- und Bodenverband wird vorgeschlagen, die Verrohrung so zu belassen, weil das Wasser sowieso nicht besser ablaufen kann.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, keine Veränderung der Verrohrung im Dieksredder vorzunehmen und stattdessen als Ersatzvornahme die Tiefbaufirma mit einem zusätzlichen Straßeneinlauf im Bökenredder zu beauftragen:

Abstimmungsergebnis:

7 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

**N i e d e r s c h r i f t**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Groß Schenkenberg**  
**am 10. September 2018 in der Alten Schule**

**9 Antrag der Freiwilligen Feuerwehr auf Fahrzeugbeschaffung**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Schenkenberg beschließt ein neues TSF-W für die Feuerwehr zu beschaffen. Der Bürgermeister wird ermächtigt mit einem noch einzuholenden Richtangebot einen Förderantrag aus Mitteln der Feuerschutzsteuer beim Kreis Herzogtum Lauenburg zu stellen. Das Vergabeverfahren soll durch die Firma KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH durchgeführt werden, wo ein entsprechendes Angebot eingeholt werden soll. Des Weiteren beschließt die Gemeinde einen gebrauchten MTF zu beschaffen und die entsprechenden finanziellen Mittel bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:

7 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

**10 Auftragserteilung zur Pumpenreparatur**

In der Vergangenheit gab es bereits einen Grundsatzbeschluss darüber, die Firma Pumpenteam zur Pumpenreparatur zu beauftragen. Dieses hat der Bürgermeister erledigt. Im Nachhinein wird diese Beauftragung an die Firma Pumpenteam mehrheitlich positiv bescheinigt durch die Gemeindevertretung:

Abstimmungsergebnis:

6 dafür, 0 dagegen, 1 Enthaltung

**11 Auftragsvergabe für Baggerarbeiten Heideweg/Sportplatz/Dieksredder**

Auf Empfehlung des Bauausschusses sollen Baggerarbeiten zur Verlegung von Rohren stattfinden im Heideweg, Am Sportplatz und im Dieksredder.

Das Material wird der Bürgermeister besorgen. Die Baggerarbeiten soll die Firma „Michel Brüning“ ausführen und nach Stundenlohn abrechnen. Dieses beschließt die Gemeindevertretung einstimmig:

Abstimmungsergebnis:

7 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

**12 Antrag auf Änderung des F-Planes im Bereich Hauptstraße 40 - 80**

Der Rechtsanwalt eines Bauinteressenten in diesem Straßenabschnitt hat empfohlen, die Änderung des F-Planes zu beantragen. Der Bauantrag des Antragstellers wurde abgelehnt. Bisher ist dort der Bereich als Außenbereich mit Ackerland ausgewiesen und nicht als Bauland für Wohnhäuser.

Die Gemeindevertreter möchten sich hierzu noch näher informieren und fassen deshalb den Beschluss, diesen Tagungsordnungspunkt zu vertagen:

Abstimmungsergebnis:

7 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

**N i e d e r s c h r i f t**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Groß Schenkenberg**  
**am 10. September 2018 in der Alten Schule**

**13 Anfragen/Mitteilungen/Verschiedenes**

1. Der Defibrillator ist repariert und hängt wieder an seinen Platz.
2. Der Gemeindemitarbeiter R. Lunk hat im Oktober 2018 sein 10-jähriges Dienstjubiläum. Die Gemeindevertretung möchte ihm dazu eine Sonderzahlung zukommen lassen, die sich netto auf ca. 250 € beläuft. Dieses bespricht der Bürgermeister mit dem Amt Sandesneben-Nusse.
3. Der Bürgermeister befindet sich vom 13.09. – 30.09.2018 im Urlaub. Der 1. Stellvertretende Bürgermeister übernimmt die Vertretung.
4. B. Buck berichtet noch von dem durchgeführten Seniorenausflug.
5. Die nächste öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung findet am 10.12.2018 um 19:30 Uhr in der Alten Schule statt.

  
.....  
**Bürgermeister**

  
.....  
**Protokollführerin**



Gemeinde Groß Schenkenberg  
Bau- und Wegeausschuss

## Protokoll der Bau- und Wegeausschusssitzung vom 30.08.2018

### Bau- und Wegeausschussmitglieder:

Armin Reichardt  
Wolfgang Kröhling  
Matthias Wulf  
Malte Werner  
Klaus Spindler (fehlt entschuldigt)  
Time Degener  
Jörn Bohnsack

### Zusätzliche Teilnehmer:

BM Bernd Paschen

### Vorsitz und Protokollführer:

Armin Reichardt

### Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
2. Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder
3. Aktuelle Situation Haupt- und Kleinpumpwerke
4. Weitergehende Maßnahmen zur Vermeidung von Fremdeinleitungen in das Schmutzwassersystem
5. Aktueller Stand schwebender Maßnahmen
  - Böschung Brüning
  - Spielgeräte Alte Schule und Kannenbruch
6. Lichtraumprofil Wirtschaftswege
7. Hochwasservermeidung Heideweg
8. Verkehrszeichen Twiete
9. Änderung Flächennutzungsplan im Bereich Hauptstraße 40 - 80
10. Sonstiges
  - Stand Blumenwiesen
  - Sanierung Grinauer Str.
  - Bauabnahme Grinauer Brücke/Twiete
  - Endausbau Op de Wisch
  - GPV Grinau

### **Top 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung**

Der Vorsitzende eröffnet um 19:30 die Sitzung und begrüßt Mitglieder und Teilnehmer.  
Die Ordnungsmäßig- und Beschlussfähigkeit der Sitzung wird festgestellt.  
Für Top 10 (Sonstiges) werden zusätzliche Punkte aufgenommen:

# Anlage TOP 35, Seite 2

- Vogelkirschbaum auf dem Spielplatz
- Beschaffung von LED-Lampen
- Winterdienst

## Top 2 Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder

Die Verpflichtung der anwesenden bürgerlichen Mitglieder wurde vorgenommen.

## Top 3 Aktuelle Situation Haupt- und Kleinpumpwerke

Die Fa. Pumpenteam führte im Juli die jährliche Wartung unserer 3 Hauptpumpwerke sowie 5 Kleinpumpwerke durch. Im Vorfeld werden die Pumpen durch die Fa. Ex-Rohr gereinigt. Fa. Pumpenteam erstellte als Ergebnis der Wartung eine Mängelliste und ein Angebot zur Behebung der Mängel.

Bei der Reinigung wurden beim Pumpwerk Buschkuhle erhebliche Mengen Fett und beim Pumpwerk in Rothenhausen eine dicke Schicht von Feuchttüchern festgestellt.

Diese unsachgemäßen Entsorgungen sorgen immer wieder für Störungen bzw. zu zusätzlichen Arbeitseinsätzen die mit erheblichem finanziellen Aufwand behoben werden müssen.

### Empfehlung des Bau- und Wegeausschusses:

- Auftragserteilung an Fa. Pumpenteam die Mängel zu beheben, abzüglich der unter Pos. 6 des Angebots aufgeführten Pumpen für das Pumpwerk Bökenredder. Zwei Pumpen befinden sich noch im Besitz der Gemeinde und können ersatzweise montiert werden.

Gem. Eilentscheidungsbeschluss des Bürgermeisters ist der Auftrag erteilt bereits worden.

- Zusätzlich jährliche zweite Reinigung der drei Hauptpumpwerke (Januar/Februar)
- Zusätzlich einmal jährliche Spülung der Freileitungen (Juli)

## Top 4 Weitergehende Maßnahmen zur Vermeidung von Fremdeinleitungen in das Schmutzwassersystem

In der Vergangenheit wurden bereits umfangreiche Maßnahmen zur Vermeidung von Fremdwassereinleitungen ins Schmutzwassersystem durchgeführt. Jedoch führen wir, gerade in den wasserreichen Monaten, immer noch exorbitante Abgabemengen. Diverse Untersuchungen ergaben in erster Linie undichte Kanäle und Schächte als Ursache. Diese entstehen oft durch Wurzeleinwüchse.

Bei den Objekten, bei denen Mängel spezifiziert wurden, wurden die Besitzer aufgefordert die Mängel beheben zu lassen.

Werden Mängel nicht nachweislich behoben, wird der Vorgang an das Amt zur weiteren Veranlassung delegiert.

Das Pumpwerk Dieksredder wird bei Starkregen immer wieder überflutet. Die Ursache muss beim nächsten Starkregen untersucht werden.

Auftrag: BM Bernd Paschen/Frank Blümel

## Top 5 Aktueller Stand schwebender Maßnahmen

- Böschung Brüning

# Anlage TOP 35, Seite 5

Das benötigte Material wurde besorgt und eingelagert. Wetterbedingt können die Arbeiten erst im Herbst oder im kommenden Frühjahr abgeschlossen werden.

**Auftrag: Matthias Wulf / Michel Brüning**

- Spielgeräte „Alte Schule“ und Kannenbruch“  
Erledigt, die Instandsetzungen wurden durchgeführt.

## **Top 6 Lichtraumprofil Wirtschaftswege**

Fa. Michel Brüning wurde mit der Beschneidung der Lichtraumprofile für die Wirtschaftswege Twiete, Heideweg und Ziegelhof beauftragt.  
Umsetzung im Laufe des kommenden Herbst.

## **Top 7 Hochwasservermeidung Heideweg**

In den wasserreichen Monaten kommt es in der Kannenbruchiedlung am Heideweg immer wieder zu Hochwasser.

Zur Vermeidung muss ein 9 Meter PP-Rohr diagonal über den Heideweg verlegt werden. Die Arbeiten sollten in diesem Herbst durchgeführt werden.

**Empfehlung des Bau- und Wegeausschusses:**  
Auftragserteilung an Fa. Michel Brüning

## **Top 8 Verkehrszeichen Twiete**

Das Verkehrszeichen „Vorfahrt gewähren“ (Nr. 205) an der Einmündung der Twiete in die Grinauer Straße ist verblüht und muss ersetzt werden. Dazu ist ein Angebot bei der Fa. Melanie Hein/HL einzuholen.

**Auftrag: Armin Reichhardt**

## **Top 9 Änderung Flächennutzungsplan im Bereich Hauptstraße 40 - 80**

Änderung der als landwirtschaftliche Nutzflächen ausgewiesenen Flurteilstücke in allgemeines Wohngebiet.

**Empfehlung des Bau- und Wegeausschusses:**  
Einberufung einer Bürgerversammlung der betroffenen Grundstückseigentümer durch den Antragsteller mit dem Ziel einer Kostenübernahme der F-Planänderung durch die Eigentümer

## **Top 10 Sonstiges**

- Stand Blumenwiesen

Dazu soll der Beauftragte Frank Blümel auf der Sitzung der Gemeindevertretung am 10.09.2018 gehört werden.

- Sanierung Grinauer Straße

Nach Anfrage an die zuständige Stelle des Kreises ist eine grundlegende Sanierung der Ortsdurchfahrt (Grinauer Straße) in Groß Schenkenberg für nächstes Jahr geplant. Im kommenden Oktober will sich der Kreis dazu bei uns melden. Danach muss von uns festgestellt werden, ob unsererseits zusätzliche Aufwände eingeplant werden müssen. Ggf. sind Kanalleitungen (Kamerabefahrungen) und Hausanschlüsse zu berücksichtigen.

- Bauabnahme Grinauer Brücke/Twiete

BM Bernd Paschen war bei der Abnahme zugegen.

Die Gemeinde wird sich gem. Beschluss an der Hälfte der Sanierungskosten beteiligen.

Darüber hinaus erhielt die Gemeinde eine Ankündigung über die Sanierungskosten der über die Brücke führenden Straße. Dazu gab es seitens der Gemeinde keinen entsprechenden Auftrag.

**Empfehlung des Bau- und Wegeausschusses:**

Anteilige Übernahme der Straßensanierungskosten nach Eingang des Kostenaufwandes

- Endausbau „Op de Wisch“

Dazu fand am 03. August ein Ortstermin statt. Anwesend waren BM Bernd Paschen, BA Vorsitzender Armin Reichardt, Fa. LKT und Bauleitungsbüro Schwarz.

Die Fa. LKT sagt die Preisbindung der Vergütung vertragsgemäß nur bei Ausführung des Endausbaus in 2018 zu. Ausführungen in 2019 müssen neu kalkuliert und mit Zuschlägen versehen werden.

Baubeginn für den Endausbau in KW43  
Ausführungsdauer max. 4 Wochen

Fa. LKT wird auf rechtzeitige Bestellung des Betonplasters und sonstiger Materialien hingewiesen.

Jahreszeitlich bedingt kann es zu Problemen bei den Asphaltarbeiten im Randbereich der KS und beim Gehweg kommen. Ggf. müssen Arbeiten vorgezogen oder ins Frühjahr 2019 geschoben werden.

Vor Pflasterung sollen Regenwasser- und Schmutzwasserkanäle sowie Wasserschieber geprüft werden.

Die Grundstückseigentümer werden rechtzeitig über die Endausbaumaßnahmen informiert. **Auftrag: BM Bernd Paschen**

- GPV Grinau

Durch den Gewässerpflegeverband Grinau wurden unlängst die Entwässerungsgräben ausgebaggert. Gem. der Satzung GVP haben anliegende Grundstückseigentümer die dabei entstehenden Aushübe hinzunehmen und zu entsorgen.

**Empfehlung des Bau- und Wegeausschusses:**

Auftrag an Fa. Brüning zum Ausbaggern der letzten 20-25 Meter Entwässerungsgrabens hinter dem Sportplatz (in Höhe Grundstück Hauptstr. 80) vor der Kreisstraße.

- Vogelkirschbaum Spielplatz

Vogelkirschen könnten von spielenden Kindern verzehrt werden. Deshalb soll Fa. Brüning im Zuge der Arbeiten am Entwässerungsgraben (GPV Grinau) den Baum fällen.

- Beschaffung von LED-Lampen

Es wurden 20Stk LED-Lampen zu 25,20 Euro/Stück angeschafft.

Die Lampen werden sukzessive nach Ausfall der alten Lammen getauscht.

Anlage TOP 35, Seite 5

- Winterdienst

Der Winterdienst soll auf die korrekte Verrichtung der anfallenden Arbeiten hingewiesen werden.

**Auftrag: Matthias Wulf**

Ende der Sitzung 21:35 Uhr.

**Armin Reichhardt**

**Groß Schenkenberg, den 31.08.2018**

**Verteiler:**

Mitglieder Bau- und Wegeausschuss  
Gemeindevertretung

## Anlage TOP 4

### Bericht des Bürgermeisters / 2018-09-10

- Bei einer der letzten Feiern muss jemand Wunderkerzen gezündet haben. Unsere Hausmeister haben sich viel Mühe gegeben, die Fußböden einigermaßen wieder herzustellen. Dafür wird sich noch einmal ausdrücklich bedankt. Zukünftig wird eine Vermietung wie von der Satzung vorgesehen nur noch gegen Kautionszahlung vorgenommen. Auch die Reinigung nach Veranstaltungen muss noch einmal ausdrücklich beanstandet werden und wird zukünftig noch intensiver überprüft. Das gilt für alle Veranstalter/Veranstaltungen.
- Die neue Schaukel wurde zwischenzeitlich am Spielplatz aufgebaut und ein Spielgerät wurde repariert. Dafür wird sich ausdrücklich bei den Helfern Matthias Wulf, Timo Degener und Armin Reichhardt bedankt.
- Bei der letzten Bauausschusssitzung wurde beschlossen, am Spielplatz zwei Ebereschen (Vogelbeeren) zu fällen, weil ein Kind Früchte in den Mund genommen hatte. Auch wenn sich im Volksglauben hartnäckig das Gerücht hält, die Früchte seien **giftig**, ist dies nicht richtig. Allerdings enthalten die Beeren Parasorbinsäure, die zu Magenproblemen führen kann. Durch Kochen wird die Parasorbinsäure zu Sorbinsäure abgebaut, die gut verträglich ist.  
Insofern können die Bäume stehen bleiben.
- Beim letzten Mulchen durch den Kreis wurde die Revisionsklappe einer Straßenlaterne gegenüber der Alten Schule beschädigt. Die Klappe wurde provisorisch mittels Paketkleberband wieder eingesetzt. Herr Rostermund vom Kreis sagte zu, die Klappe umgehend durch Ersatzbeschaffung auszutauschen.
- Die Grinauer Straße soll im nächsten Jahr komplett saniert werden.
- Es wird noch einmal auf die Verkehrssicherungspflichten von Grundstückseigentümern hingewiesen. Insbesondere wird erwähnt, dass aufgrund der zurückliegenden Trockenheit mit erhöhtem Astbruch zu rechnen ist.
- Das Lichtraumprofil „Twiete“ wurde zwischenzeitlich geschnitten.
- Wegen der Wespenplage wurde an der Alten Schule ein Kammerjäger eingesetzt.
- Aus Groß Schenkenberg geht das erste Kind in Sandesneben zur Schule. Angeblich sollen in Zukunft weitere Schüler in Sandesneben angemeldet werden. Grund ist offenbar eine allgemeine Unzufriedenheit mit den Verhältnissen an der Stecknitzschule. In Zusammenarbeit mit dem Amt Sandesneben-Nusse wird an einer zufriedenstellenden Lösung gearbeitet.

# Anlage TOP 7

## Beglaubigter Auszug

aus der Sitzungsniederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung

Gross Schenkenberg vom 10.09.2018

Punkt 7 der Tagesordnung: Beschluss über die Gültigkeit der Gemeindewahl am 06.05.18

### Beschluss:

Der Wahlprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 09.09.2018 die vom Wahlvorstand anlässlich der Gemeindewahl am 06.05.2018 gefertigte Niederschrift einschl. Anlagen geprüft.

Es ergaben sich keine Beanstandungen.

Die Gemeindevertretung beschließt die Gültigkeit der Gemeindewahl vom 06.05.2018.

Gesetzliche Mitgliederzahl	Davon anwesend	Dafür	Dagegen	Stimmhaltung
9	7	7	/	/

### Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren folgende Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:

keine


Die Richtigkeit des Auszuges und der Angaben über Beschlussfähigkeit und Abstimmung werden beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsmässig eingeladen worden ist.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Gross Schenkenberg war beschlussfähig.

Gross Schenkenberg, den 10.09.2018  
Ort Datum



B. P.  
Der/die Bürgermeister/in

**B e s c h l u s s - V o r l a g e**für die Sitzung der Gemeindevertretung Groß Schenkenberg am 10.09.2018, TOP 9**Betreff: Beschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges (TSF-W) und eines gebrauchten Feuerwehrfahrzeuges (MTF)****Erläuterungen TSF-W:**

Die Gemeinde Groß Schenkenberg beabsichtigt für die Feuerwehr ein neues Fahrzeug (TSF-W) zu beschaffen. Die Beschaffung wird seitens des Kreises aus Mitteln der Feuerschutzsteuer mit 27,5 % gefördert. Aus diesem Grund sind die Vergaberichtlinien einzuhalten und die Beschaffung erfolgt wie folgt:

1. Einholung Richtangebot
2. Erstellung des Feuerwehrbedarfsplan
3. Antrag auf Förderung beim Kreis mit der Beantragung der vorzeitigen Beschaffung  
(max. Förderung: 27,5% von max. 135.000,00 EUR = 37.125,00 EUR)
4. Genehmigung der vorzeitigen Beschaffung
5. Ausschreibung mit Beauftragung der Durchführung durch Fa. KUBUS aus Schwerin in Zusammenarbeit mit Wehr und Gemeinde.
  - a) Leistungsverzeichnis erstellen
  - b) Angebote einholen
  - c) Vorführfahrzeuge besichtigen
  - d) Wertung der Angebote
  - e) Erstellung eines Vergabevorschlags für die Gemeindevertretung
6. Auftragsvergabe der Gemeinde
7. Fertigung des Fahrgestells
8. Bezahlung Fahrgestell
9. Überführung des Fahrgestells zum Aufbau und Belader
10. Inaugenscheinnahme des Baufortschritts
11. Abnahme des Fahrzeuges
12. Bezahlung Aufbau und Beladung
13. Abruf Förderung
14. Erhalt Förderung.

Die Kosten der Schreibung durch die Fa. KUBUS werden nach Aufwand berechnet und richten sich auch danach ob dieses Fahrzeug in eine Sammelausschreibung eingefügt werden kann oder es ein eigenes Vergabeverfahren gibt. Die Erfahrungswerte für vergleichbare Fahrzeuge aus dem Jahr 2016 liegen hier bei ca. 10.000,00 EUR brutto. Dieses Verfahren wird mindestens 6 Monate in Anspruch nehmen

Kostenschätzung:	Schätzpreis	190.000 EUR (durch Feuerwehr)
	<u>./. Förderung</u>	<u>37.125 EUR (27,5% von max. 135.000 EUR)</u>
	<b>Eigenanteil</b>	<b>152.875 EUR</b>
	<u>plus Beratung</u>	<u>10.000 EUR</u>
	<b>Summe</b>	<b>162.875 EUR</b>

**Erläuterungen MTF:**

Die Feuerwehr möchte des Weiteren sein in die Jahre gekommenes vorhandenes MTF durch ein jüngeres Fahrzeug ersetzen. Seitens der Feuerwehr wird der Erwerb eines Gebrauchtfahrzeugs angestrebt, welches sich preislich um bis zu 25.000,00 EUR exklusive Digitalfunkeinbau belaufen soll. Fördermittel aus der Feuerschutzsteuer können hier nicht beantragt werden, da es sich um ein Gebrauchtfahrzeug handelt und die Förderung für MTF vor einigen Jahren eingestellt wurde.

**Hinweis Finanzierung:**

Im Haushaltplan 2018 der Gemeinde Groß Schenkenberg sind für evtl. anfallende Ausschreibungskosten im Jahr 2018 noch keine finanziellen Mittel bereitgestellt. Evtl. bereits anfallende Ausgaben für das Jahr 2018 stellen somit eine überplanmäßige Ausgabe dar. Die Deckung soll aus Mitteln der Allgemeinen Rücklage beschritten werden. Im 1. Nachtragshaushalt werden diese Änderungen entsprechend berücksichtigt.

**Beschlussentwurf:** Die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Schenkenberg beschließt ein neues TSF-W für die Feuerwehr zu beschaffen. Der Bürgermeister wird ermächtigt mit einem noch einzuholenden Richtangebot einen Förderantrag aus Mitteln der Feuerschutzsteuer beim Kreis Herzogtum Lauenburg zu stellen. Das Vergabeverfahren soll durch die Firma KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH durchgeführt werden, wo ein entsprechendes Angebot eingeholt werden soll. Des Weiteren beschließt die Gemeinde einen gebrauchten MTF zu beschaffen und die entsprechenden finanziellen Mittel bereitzustellen.

Gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltung
9	7	7	/	/

**Bemerkung:**

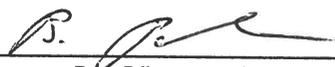
Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Die Richtigkeit des Auszuges und der Angaben über Beschlußfähigkeit und Abstimmung werden beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsmäßig eingeladen worden ist.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Schenkenberg war beschlussfähig.

Groß Schenkenberg, den 10.09.2018



  
Der Bürgermeister